

Inhalt

1	Organe	2
2	Vorwort des Vizepräsidenten	3
3	Jahresbericht	5
4	Jahresrechnung	7
5	Anhang zur Jahresrechnung	9
6	Bericht der Revisionsstelle.....	15
7	Aktuelles Objekt mit hbg-Bürgschaft finanziert	16

1 Organe

Vorstand

Präsident	Heinz Berger
Vizepräsident	Hanspeter Käppeli
Mitglieder	Adrian Achermann Nicolina Bernabei Michael Blunski Urs Hauser

Sitzadresse

c/o Wohnbau-Genossenschaft Nordwest
Gellertstrasse 55
4052 Basel

Revisionsstelle

Balmer-Etienne AG, Bederstrasse 66, 8002 Zürich

Geschäftsführer

Manfred Glöckler

Geschäftsstelle

c/o Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich
Telefon 044 / 292 30 25
Mail manfred.gloeckler@zkb.ch
Internet www.hbg-cch.ch

Impressum

Vorstand hbg, c/o Zürcher Kantonalbank

2 Vorwort des Vizepräsidenten

Liebe Genossenschafterinnen

Liebe Genossenschafter

«Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen.»

Dieses Bonmot wird je nachdem dem US-amerikanischen Schriftsteller Mark Twain, dem deutschen Kabarettisten Karl Valentin oder dem dänischen Physiker Niels Bohr zugesprochen. Es beschreibt mit einem Augenzwinkern, wie anspruchsvoll die Aufgabe ist, die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen.

Der Vorstand und die Geschäftsstelle haben es trotzdem gewagt, sich an ihrer Retraite mit der langfristigen Ausrichtung der Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft hbg auseinanderzusetzen. Der Zeitpunkt im September 2021 hätte nicht besser sein können. Denn der seit der Generalversammlung 2020 neu zusammengesetzte hbg-Vorstand konnte seine Sitzungen bisher nur virtuell abhalten und Corona war uns im vergangenen Herbst für kurze Zeit milde gestimmt. So stand dem ersten physischen Treffen des neuen Vorstandes mit einem intensiven Workshop-Programm nichts im Wege. Das Fazit aus den Gruppenarbeiten und engagierten Diskussionen zur Ausrichtung der hbg ist dann auch einhellig ausgefallen: Die hbg fokussiert weiterhin konsequent auf der Verbürgung grundpfandgesicherter Darlehen und Kredite. Eine Erweiterung des Angebotes oder die Gewährung von Direktdarlehen ohne erstklassige Sicherheiten sollen auch in Zukunft nicht möglich sein.

Allerdings ist die hbg und deren Rolle innerhalb der Wohnbauförderung noch immer zu wenig bekannt. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Bekanntheit sowohl im Genossenschaftsumfeld als auch bei den Banken zu erhöhen. Eine Arbeitsgruppe wird sich in diesem Jahr intensiv mit dieser Frage befassen.

Gerade bei jungen Genossenschaften ermöglicht die Bürgschaft der hbg oft, dass ein Projekt überhaupt realisiert werden kann. Auch wenn die hbg im Vergleich zum Fonds de Roulement und den Anleihen der Genossenschaft Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger EGW eher eine Nische abdeckt, hat auch das vergangene Jahr wieder gezeigt, wie wertvoll das Angebot der hbg ist. So konnten wir mit der hbg-Bürgschaft bei einem Bauvorhaben in den Waadtländer Alpen eine wichtige Starthilfe leisten. Mehr zum spannenden Projekt der coopérative d'habitation Nouveau Comté in Château-d'Oex erfahren Sie ab Seite 16.

Wir würden uns darüber freuen, möglichst Viele von Ihnen anlässlich der kommenden Generalversammlung vom 1. Juni 2022 im Hotel Schweizerhof in Zürich begrüßen zu dürfen.

Geniessen Sie bis dahin sorgsam die allmählich wieder gewonnenen Freiheiten.

Hanspeter Käppeli
Vizepräsident hbg

3 Jahresbericht

Generalversammlung

Die 64. ordentliche Generalversammlung fand am 2. Juni 2021 als Restversammlung gemäss Verordnung COVID 19 im Atrium der Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse 9, 8001 Zürich, statt.

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2020 sowie die Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2020 wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Der vorgeschlagenen Verwendung des Bilanzgewinns wurde zugestimmt.

Dem Vorstand wurde einstimmig Décharge erteilt. Der Präsident dankte den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und den Vorstandskollegen sowie der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit.

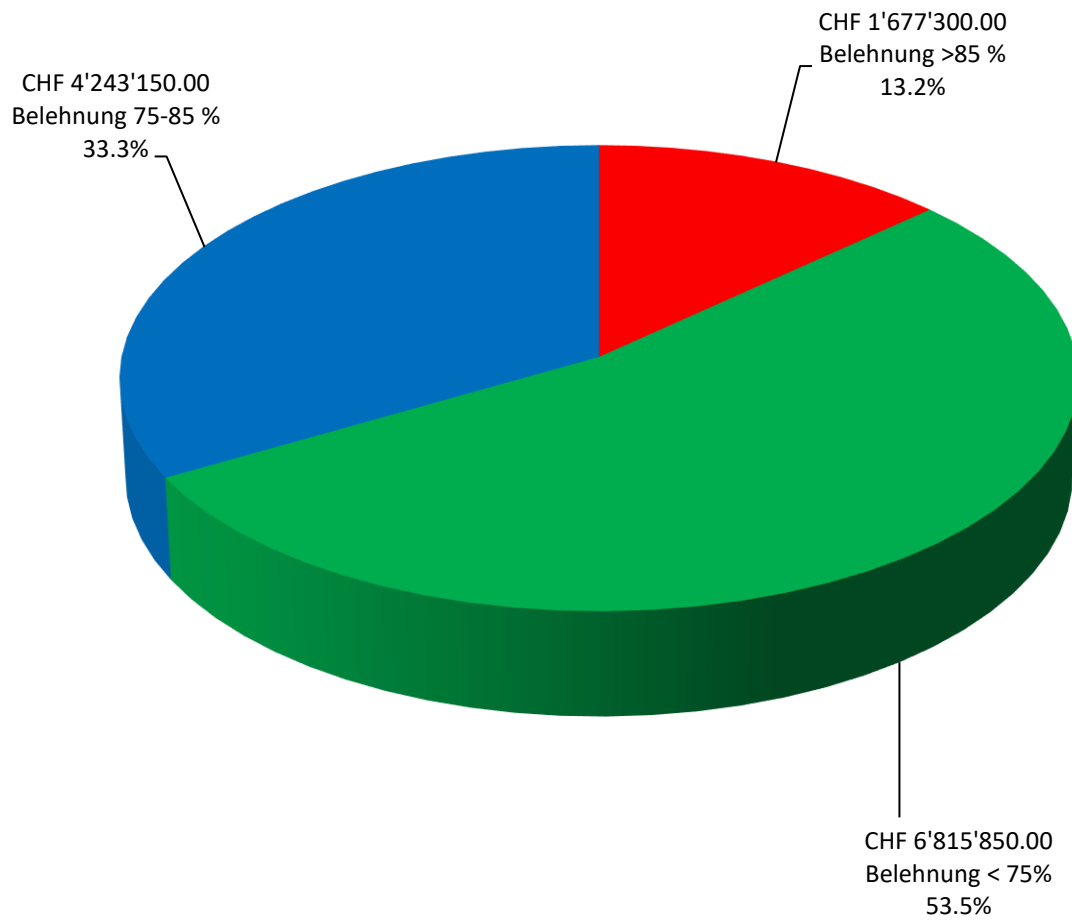
Bürgschaften

Per Ende 2021 bestanden 21 Bürgschaften, davon 2 für Baukredite und die übrigen für Hypotheken. Es wurde eine Bürgschaft erhöht (Auszahlung am Jahresende 2021 pendent) sowie 6 Solidarbürgschaften zurückgegeben.

Laut den jeweils per Ende des Jahres von den Darlehensgebern erhaltenen Meldungen über den Stand der verbürgten Darlehen und Kredite bestanden keine Rückstände bei Amortisationen und Zinsforderungen.

Unsere Bürgschaften sichern Hypotheken bis max. 92% des Ertragswertes der Liegenschaften.

Belehungs- / Risikostruktur:



5 Jahresrechnung

<u>Bilanz 31.12.</u> (vor Gewinnverteilung)	2021 in CHF	2020 in CHF	Anhang
Aktiven			
Flüssige Mittel	1'110'826.05	1'082'275.84	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0.00	0.00	
Übrige kurzfristige Forderungen (VSt)	52'812.38	83'122.15	2
Aktive Rechnungsabgrenzung	12'132.00	16'619.00	2
Total Umlaufvermögen	1'175'770.43	1'182'016.99	
Wertschriften	5'060'904.00	5'907'119.00	3
Sonstige Finanzanlagen	2.00	2.00	3
Darlehen	3'300'000.00	2'700'000.00	4
Total Anlagevermögen	8'360'906.00	8'607'121.00	
Total Aktiven	9'536'676.43	9'789'137.99	
Passiven			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehende	3'642.75	34'040.35	5
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen	1'408.50	885.10	
Passive Rechnungsabgrenzung	8'808.00	115'233.00	6
Total kurzfristiges Fremdkapital	13'859.25	150'158.45	
Rückstellungen	35'000.00	35'000.00	7
Steigerung Bekanntheitsgrad	50'000.00	0.00	7
Total langfristiges Fremdkapital	85'000.00	35'000.00	
Total Fremdkapital	98'859.25	185'158.45	
Genossenschaftsanteile	3'881'100.00	4'031'800.00	8
Allgemeine Reserven	4'977'500.00	4'897'500.00	9
Gewinnvortrag	514'420.49	177'090.48	
Jahresergebnis	64'796.69	497'589.06	
Total Eigenkapital	9'437'817.18	9'603'979.54	
Total Passiven	9'536'676.43	9'789'137.99	

Gewinnverteilung

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Vorstand beantragt, den Gewinnvortrag von CHF 514'420.49 und den Jahresgewinn von CHF 64'796.69 wie folgt zu verwenden:

	in CHF
Zuweisung an die Reserven	80'000.00
Verzinsung des Anteilscheinkapitals zu 2.00%	80'593.40
Vortrag auf neue Rechnung	<u>418'623.78</u>
Total	<u>579'217.18</u>

Erfolgsrechnung

	2021 in CHF	2020 in CHF	Anhang
Ertrag			
Nettoerlös aus Bürgschaftsprämien	43'449.10	48'724.80	
Total Ertrag	43'449.10	48'724.80	
Aufwand			
Entschädigungen und Sitzungsgelder Organe	-14'750.00	-10'525.00	
Entschädigungen Geschäftsführung hbg	-6'500.00	-6'500.00	
Entschädigung Prüfungskommission	-600.00	0.00	
Diverse Spesen Organe und GF	-2'941.30	-1'292.40	
Sozialleistungen	-1'408.50	-885.10	
Total Personalaufwand	-26'199.80	-19'202.50	10
Ergebnis vor Betriebsaufwand	17'249.30	29'522.30	
Übriger betrieblicher Aufwand	-89'730.24	-18'971.37	7
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg	-72'480.94	10'550.93	
Zinsaufwand	-633.30	0.00	
Wertschriftenaufwand	-19'572.23	-27'522.50	
Wertschriftenverluste	-725.00	-111'254.90	11
Bildung Schwankungsreserve/Wertber.	0.00	-479'666.00	11
Total Finanzaufwand	-20'930.53	-618'443.40	
Erträge aus Finanzanlagen	52'476.61	86'296.14	
Zinsertrag Darlehen	24'137.50	25'312.50	4
Gewinne auf Wertschriften	205'257.50	1'120'124.59	11
Auflösung Schwankungsreserve/Wertber.	0.00	5'726.00	11
Total Finanzertrag	281'871.61	1'237'459.23	
Ergebnis vor ausserordentlichem, einmaligem, periodenfremden Erfolg	188'460.14	629'566.76	
Ausserordentlicher Aufwand	-80'268.75	0.00	12
Ergebnis vor Steuern	108'191.39	629'566.76	
Direkte Steuern	-43'394.70	-131'977.70	6
Jahresergebnis	64'796.69	497'589.06	

Basel und Zürich, 17. März 2022

Der Vorstand

Heinz Berger
Präsident

Hanspeter Käppeli
Vizepräsident

6 Anhang zur Jahresrechnung

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Die Aktiven werden maximal zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen bilanziert. Die Passiven sind zum Nominalwert bewertet.

1. Aufgaben der Genossenschaft

Die Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft schweizerischer Bau- und Wohngenossenschaften, HBG, mit Sitz in Basel, hat gemäss Statuten die Förderung des gemeinnützigen insbesondere des genossenschaftlichen Wohnungsbaus durch Verbürgung grundpfandgesicherter Darlehen und Kredite an Mitglieder zum Zweck. Die Genossenschaft kann Bürgschaften in der Regel bis zu einer Gesamtbelastung von 90% der Anlagekosten übernehmen. Für das Verfahren bei der Bürgschaftsgewährung ist das vom Vorstand aufgestellte Reglement massgebend.

2. Kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen

Darin enthalten sind die Verrechnungssteuerguthaben von 2020 und 2021. Ebenfalls enthalten sind die Marchzinsen auf Obligationen von CHF 12'132.00.

3. Finanzanlagen

Die Namenaktien der Logis Suisse AG von nominal CHF 3'500.00 und die Anteilscheine der Genossenschaft Emissionszentrale für gemeinnützige Wohnbauträger EGW von nominal CHF 5'000.00 sind mit je CHF 1.00 bilanziert.

Gemäss Statuten sind die Mittel der Genossenschaft in Werttiteln, erstklassigen Hypotheken oder Grundstücken anzulegen. Ab dem Rechnungsjahr 2021 werden die Aktien und Obligationen zum Anschaffungswert, resp. zum niedrigeren Marktwert bilanziert. Für die Vorjahreszahlen wurde die Darstellung ebenfalls angepasst (Auflösung Schwankungsreserven).

Im Rechnungsjahr wurden Obligationen im Nominalwert von CHF 500'000.00 zurückbezahlt sowie neue für CHF 250'000.00 (Nominalwert) dazugekauft. Der Obligationenbestand beträgt per 31.12.2021 zu Anschaffungswerten resp. niedrigeren Marktwerten CHF 2'966'230.00.

Zwecks Einhaltung der Anlagerichtlinien wurden auf den bestehenden Aktien-Anlagefonds Teilverkäufe vorgenommen. Der Aktien-Anlagefondsbestand per 31.12.2021 beträgt zu Anschaffungswerten CHF 2'094'674.00.

4. Darlehen

Zum bestehenden unbefristeten Darlehen von CHF 2'700'000.00 ist ab Februar 2021 ein weiteres in Höhe von CHF 600'000.00 dazugekommen. Der Zinssatz beträgt aktuell 0.75% im Jahr.

5. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehende

Die Rechnung für das Führen der Buchhaltung und der Anteilscheinverwaltung beträgt für 2021 CHF 3'642.75 (2020: CHF 6'098.55).

6. Passive Rechnungsabgrenzung

Im Betrag von CHF 8'808.00 sind die voraussichtlichen Revisionskosten von CHF 5'000.00 enthalten. CHF 3'808.00 sind als Steuer-rückstellungen eingesetzt. Die hbg ist noch in Diskussion mit dem Steueramt betreffend der Steuern 2020 und 2021, weshalb die Höhe dieser Rückstellung mit einer gewissen Unsicherheit behaftet ist.

7. Rückstellungen

Der mit CHF 35'000.00 unverändert eingesetzte Betrag für Rückstellungen soll Risiken aus laufenden Bürgschaften abdecken.

Der Bekanntheitsgrad der hbg soll gesteigert werden. Dafür wurde eine Rückstellung von CHF 50'000.00 gebildet.

8. Genossenschaftsanteile

Das Anteilscheinkapital der Hypothekarbürgschaftsgenossenschaft beträgt Ende 2021 CHF 3'881'100.00 und wurde zu 100 Prozent einbezahlt. Jeder Bürgschaftsnehmer hat gemäss Statuten Pflichtanteilscheine in der Höhe von 3 % (Mietobjekte) bzw. 6 % (Verkaufsobjekte) der ursprünglich verbürgten Schuldsumme zu übernehmen.

Das Anteilscheinkapital setzt sich wie folgt zusammen:

	Anzahl	31.12.2021 CHF	Anzahl	31.12.2020 CHF
Bau- und Wohn- genossenschaften	202	2'584'700.00	204	2'735'300.00
Banken	8	975'500.00	8	975'500.00
Andere jur. Perso- nen	11	320'900.00	11	320'900.00
Einzelpersonen	0	0	1	100.00
Total	221	3'881'100.00	224	4'031'800.00

Veränderung beim Mitgliederbestand / Anteilscheinkapital:

Kapital 31.12.2020	4'031'800.00	Anz. Mitglieder	224
Rückzahlung	-168'200.00	Veränderung	-2
Einzahlungen	17'500.00	Veränderung	0
Fusionen		Veränderung	-1
Kapital 31.12.2021	3'881'100.00	Anz. Mitglieder	221

9. Allgemeine Reserven

Die Details zu den allgemeinen Reserven sind in den Statuten, Artikel 13, 14 und 21 geregelt.

10. Personalaufwand

Die Geschäftsführung wird im Mandatsverhältnis geführt. In der Jahresrechnung wird dieser Aufwand sowie die Entschädigungen der Vorstandsmitglieder als "Personalaufwand" dargestellt, um ihn vom übrigen betrieblichen Aufwand separat darstellen zu können und den betriebswirtschaftlichen Hintergrund des Aufwands zu beschreiben. Die Anzahl Vollzeitstellen übersteigt im Jahresdurchschnitt nicht 10 Personen.

11. Wertschriftenerträge /-verluste

Durch die ausschliessliche Bilanzierung zu Anschaffungswerten resp. niedrigeren Marktwerten werden hier nur die effektiven Gewinne/Verluste bei Verkäufen und Kapitalgewinnen dargestellt sowie allfällige unrealisierte Verluste bzw. Marktwerte unter Anschaffungswerten. Im Berichtsjahr betrifft dies eine Obligation mit einem Verlust von CHF 725.00. Die Zahlen des Vorjahres wurden in der alten Darstellung belassen.

12. Ausserordentlicher periodenfremder Aufwand

Beim periodenfremden Aufwand handelt es sich um Steuernachforderungen für die Jahre 2019 und 2020 von Total CHF 80'268.75.

13. Risikobeurteilung

Nach dem Bilanzstichtag und bis zum Revisionstermin sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2021 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

14. Eventualverpflichtungen und Bürgschaftsstatistik

Per 31.12.2021 bestehen 21 Solidarbürgschaften im Gesamtbetrag von CHF 12'736'300.00 mit einem Höchsthaftungsbetrag von CHF 15'283'560.00.

Die Bürgschaftsstatistik sieht wie folgt aus:

Veränderung	Anzahl	Verbürgte Summe in CHF	Höchsthaftungsbetrag in CHF
Stand 31.12.2020	27	14'693'200.00	17'631'840.00
Erhöhung bestehende Verbürgungen	1	0.00	0.00
Neue Verbürgungen	0	0.00	0.00
./. Reduktionen:			
Hinfällige Bürgschaften	-6	-656'000.00	-787'200.00
Bestehende Verbürgungen		0.00	0.00
Kapitalamortisationen		-1'300'900.00	-1'561'080.00
Stand 31.12.2021	21	12'736'300.00	15'283'560.00

Wenn die hbg bei einem Gesuch eine Rückbürgschaft beim Bundesamt für Wohnungswesen BWO beantragt, muss dieses Geschäft durch das BWO ebenfalls genehmigt werden.

Eventualverpflichtung der verbürgten Hypothekendarlehen an die Genossenschaften:

Darlehensgeber	2021		2020	
	Anzahl	Höchsthaftungsbetrag in CHF	Anzahl	Höchsthaftungsbetrag in CHF
ABS	2	811'440.00	2	825'360.00
EGW	1	381'600.00	2	427'200.00
Freie Gemeinschaftsbank	1	1'200'000.00	1	1'200'000.00
Raiffeisenbank	2	881'760.00	2	1'011'840.00
Zürcher Landbank	1	744'600.00	1	788'400.00

Luzerner KB	1	2'280'000.00	1	2'400'000.00
St. Galler KB	0	0.00	1	379'200.00
Zürcher KB	13	8'984'160.00	17	10'599'840.00
Total	21	15'283'560.00	27	17'631'840.00

ABS = Alternative Bank Schweiz
EGW = Emissionszentrale gemeinnütziger Wohnbauträger
KB = Kantonalbank

Abgelehnte Geschäfte und Rückbürgschaften:

	2021	2020
	Anzahl / CHF	Anzahl / CHF
Abgelehnte Geschäfte	0.00	0.00
Rückbürgschaften Bundesamt für Wohnungswesen	8'866'872.00	9'690'828.00

Mit dem Bundesamt für Wohnungswesen BWO besteht ein Rückbürgschaftsvertrag, datiert 14.01./29.01.2014.

Lage der von der hbg verbürgten Liegenschaften nach Kantonen:

	2021	2020
Bern	1	1
Graubünden	1	1
Tessin	1	1
Waadt	3	3
Thurgau	1	1
St. Gallen	0	1
Zürich	14	19
Total	21	27

7 Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Balmer-Etienne AG
Bederstrasse 66
Postfach
8027 Zürich
Telefon +41 44 283 80 80

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft schweizerischer
Bau- und Wohngenossenschaften, HBG, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) Ihrer Genossenschaft für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Zürich, 17. März 2022
KSC/TLA

Balmer-Etienne AG

Tu'uyen Maria Lang
Zugelassene Revisionsexpertin
(leitende Revisorin)

ppa. Katrin Schmid
Zugelassene Revisionsexpertin

Jahresrechnung 2021
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

8 Actuelles Objekt mit hbg-Bürgerschaft finanziert

Coopérative d'Habitation Nouveau Comté
Château-d'Oex

Naissance du projet

Depuis le début des années 2000, une question se posait de manière récurrente: comment favoriser un habitat primaire à loyer abordable dans la station de montagne de Château-d'Oex? Une commission du Conseil communal a finalement planché en 2012-2013 sur la faisabilité d'une coopérative d'habitation. Comment fonctionne une coopérative d'habitation? Quels sont les outils financiers et administratifs mis à disposition par la Confédération? Faut-il s'en remettre à une coopérative existante pour une livraison clé en main ou est-il judicieux de créer une nouvelle coopérative? C'est cette dernière option qui a été choisie, dans le but de garder toute la marge de manœuvre et de travailler le plus possible avec des entreprises locales.

En mai 2014, la Coopérative d'Habitation Nouveau Comté a vu le jour, portée par 7 membres fondateurs et bénévoles, dont 4 sont toujours en poste à ce jour. Dans la foulée, le Conseil communal a adopté un DDP en faveur de la coopérative pour une parcelle d'un peu plus de 1200 m² située au coeur du village.

Montage du projet

Dès le début, le comité a pu compter sur un bureau d'architecte et un bureau d'ingénieur de la place qui ont accepté de travailler sur le pré-projet sans rémunération immédiate. En parallèle, il a fallu réaliser le montage financier : rechercher des membres, s'informer et rechercher tous les soutiens possibles, rechercher une banque acceptant d'octroyer un crédit hypothécaire. Phase délicate et de longue haleine qui a trouvé un heureux dénouement. La coopérative compte aujourd'hui plus de 100 membres, dont une dizaine d'entreprises.

Le bâtiment du Nouveau Comté

Les travaux ont duré de février 2020 à fin juillet 2021. Le locatif de style chalet comprend 12 appartements de 2.5, 3.5 et 4.5 pièces adaptés pour les personnes à mobilité réduite. Le bâtiment est relié

au chauffage à distance à bois et répond aux critères MinergieP. Les panneaux photovoltaïques sur une partie de la toiture assurent l'apport en électricité durant la journée. Des bornes électriques sont prévues pour la recharge de voitures et de vélos électriques. Une salle commune avec cuisine au rez-de-chaussée est à disposition de tous les locataires. Tous les appartements ont été loués dès la fin de la construction.

Ce projet important pour la région a aussi pu être réalisé avec succès grâce aux fonds d'encouragement de la construction de logements d'utilité publique - entre autres de la Société coopérative de cautionnement hypothécaire, cch.

Die Wohnbaugenossenschaft Nouveau Comté wurde im Mai 2014 mit der Unterstützung der Gemeinde Château-d'Oex gegründet. Diese erstellte ein Baurecht zugunsten der Genossenschaft über ein Grundstück von 1'200 m² im Dorfzentrum. Ein Vorstand aus Freiwilligen führte den Projektaufbau mithilfe von lokalen Unternehmen. Die Bauarbeiten dauerten von Februar 2020 bis Ende Juli 2021. Das Haus im Chaletstil umfasst 12 Mietwohnungen mit 2.5, 3.5 und 4.5 Zimmern und entspricht den MinergieP-Standards. Alle Wohnungen wurden umgehend nach der Fertigstellung vermietet. Die Genossenschaft zählt heute über 100 Mitglieder, darunter ein Dutzend Unternehmen.

Dieses für die Region wichtige Projekt konnte auch dank der Förderungsmittel des gemeinnützigen Wohnungsbaus – u.a. der Hypothekar-Bürgerschaftsgenossenschaft, hbg – erfolgreich realisiert werden.





Notizen